

Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes 2010 - 2014

Zielerreichung 2010

Dieser Bericht stellt einen Vergleich dar zwischen den Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzeptes und deren Umsetzungsgrad.

Innerhalb des Berichtes wird unterschieden zwischen Maßnahmen,

- a) die die zu erzielende strukturelle Ergebnisverbesserung bereits in 2010 dauerhaft erreicht haben
- b) die in 2010 begonnen wurden und sich weiterhin in der planmäßigen Umsetzung befinden
- c) die erst zu einem späterem Zeitpunkt greifen

Maßnahmen, die die zu erzielende strukturelle Ergebnisverbesserung bereits in 2010 dauerhaft erreicht haben.							
Lfd. Nr. im HSK	R/SB		Zu erzielende Ergebnisverbesserung spätestens zum 31.12.2014	HSK Vorgabe 2010	Ergebnis 2010	HSK Vorgabe 2011	Sachstand
1.2.4	404	Reduzierung des Aufwandes für die Fortbildung	100.000	100.000	100.000	100.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
2.2.1	GMW	Gebäudewirtschaft, Einsparung Personalkosten	200.000	200.000	200.000	200.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
2.2.3	GMW	Einsparung im Reinigungsbereich	100.000	100.000	100.000	100.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
3.2.2	403	Beitrag der Sparkasse zur Haushaltskonsolidierung	3.000.000	3.000.000	2.780.000	3.000.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Gewinnausschüttung aus dem Jahresüberschuss 2009 ist erfolgt. Nach Steuerabzug verbleibt der vorgenannte Betrag.
3.2.5	403	Wirtschaftsförderung, Masterplan Gewerbeparks	300.000	300.000	300.000	300.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
9.1	209	Kürzung/Streichung d. Zuschüsse im Sportbereich	60.000	60.000	60.000	60.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
10.3	000	Reduzierung der freien BV-Mittel	64.500	64.500	64.500	64.500	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
10.4	000	Zuweisungen an die Fraktionen	157.000	157.000	157.000	157.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
10.5	000	Verzicht auf geldwerte Leistungen	180.000	180.000	180.000	180.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
11.1	401	Service-Center	160.000	190.000	190.000	160.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. In 2010 wurde eine einmalige Verbesserung in Höhe von 30.000 € vereinbart und erzielt.
11.2	302	Bergisches Veterinär- und Lebensmittel-überwachungsamt	90.000	90.000	90.000	90.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
11.3	103	Optimierung im Forstbereich	50.000	50.000	50.000	50.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.

Maßnahmen, die die zu erzielende strukturelle Ergebnisverbesserung bereits in 2010 dauerhaft erreicht haben.							
Lfd. Nr. im HSK	R/SB		Zu erzielende Ergebnisverbesserung spätestens zum 31.12.2014	HSK Vorgabe 2010	Ergebnis 2010	HSK Vorgabe 2011	Sachstand
13.3	diverse	Differenzierte Kürzungen im Sachkostenbereich	350.000	350.000	350.000	350.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
13.11	105	Einsparung der Mittel "Erhalt des städtebaulichen Wertes von Gebäuden"	128.000	128.000	128.000	128.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
13.16	305	Einsparungen im Bereich Zahnärztlichen Dienst	120.000	120.000	120.000	120.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
		Zwischenergebnis	5.059.500	5.089.500	4.869.500	5.059.500	

Maßnahmen, die in 2010 begonnen wurden und sich weiterhin in der planmäßigen Umsetzung befinden							
Lfd. Nr. im HSK	R/SB		Zu erzielende Ergebnisverbesserung spätestens zum 31.12.2014	HSK Vorgabe 2010	Ergebnis 2010	HSK Vorgabe 2011	Sachstand
1.2.1	alle	strukturelle Senkung der Personalkosten	12.000.000	3.000.000	8.000.000	5.000.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die HSK-Zielvorgabe einer Personalkostenreduzierung um 3 Mio € im Jahr 2010 wurde um einen Betrag von ca. 5 Mio € übertroffen.
1.2.1	alle	Senkung der Arbeitsplatzkosten	1.950.000	390.000	390.000	780.000	Die Ergebnisverbesserung konnte in den arbeitsplatz-relevanten Sachkonten (wie z.B. Büromöbel, TUI, Fahrtkosten, Fernsprechkosten) erzielt werden.
1.2.2	404	Bewirtschaftung der Kantine	180.000	90.000	0	180.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung in 2010 konnte nicht realisiert werden. Der Vertragsabschluß steht unmittelbar (zum 01.09.2011) bevor
2.2.4	GMW	Gebäudewirtschaft, zusätzliche Gewinnabführung	800.000	800.000	410.000	800.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die HSK Vorgabe für 2010 konnte nicht im vollen Umfang realisiert werden.
5.1	208	Wirtschaftliche Verbesserungen im Jugendamt	6.900.000	2.500.000	2.500.000	3.600.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der im HSK genannten Maßnahmen im Bereich Hilfe zur Erziehung (Ausweitung Pflegefamilien, Reduzierung Maßnahmewechsel, Reduzierung Verweildauer) läuft planmäßig. Den positiven Ergebnissen stehen allerdings steigende Fallzahlen und Kosten in anderen Bereichen gegenüber, so dass der Haushaltsansatz um ca. 5 Millionen überschritten wurde.
5.5	202	Schaffung zusätzlicher Tagespflegeplätze	2.255.000	1.500.000	1.500.000	1.750.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
6.2	201	Einsparungen bei R 201 im Bereich Hilfe zur Pflege ("ambulant vor stationär")	1.380.000	250.000	327.000	500.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
6.3	201	Weitere Einsparungen bei R 201	1.451.000	868.000	335.000	1.309.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die HSK-Vorgabe in Höhe von 868.000 € für das Jahr 2010 konnte nicht erreicht werden.
7.1	206	Umsetzung beschlossener Schulschließungen, Grundschulen	415.000	245.000	245.000	316.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
8.3	212	Erhöhung des Schulgeldes in der Bergischen Musikschule	200.000	30.000	30.000	80.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
8.4	215	Erhöhung der Eintrittspreise im Zoo	600.000	250.000	250.000	600.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
8.6	211	Erhöhung der Eintrittspreise für das Sinfonieorchester	100.000	50.000	50.000	100.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
10.6	400	Reduzierung der Anzahl der Geschäftsbereiche	600.000	150.000	150.000	300.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
11.6	404	Personalabrechnung im KDN-Verbund	60.000	100.000	100.000	10.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.

Maßnahmen, die in 2010 begonnen wurden und sich weiterhin in der planmäßigen Umsetzung befinden							
Lfd. Nr. im HSK	R/SB		Zu erzielende Ergebnisverbesserung spätestens zum 31.12.2014	HSK Vorgabe 2010	Ergebnis 2010	HSK Vorgabe 2011	Sachstand
12.1	402	Bündelung der IT im KDN-Verbund	600.000	300.000	300.000	600.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
13.5	diverse	Einsparung von Arbeitsplatzkosten	100.000	100.000	100.000	100.000	Die Ergebnisverbesserung konnte in den arbeitsplatz relevanten Sachkonten (wie z.B. Büromöbel, TUI, Fachliteratur, Fahrtkosten, Fernsprechkosten) erzielt werden.
13.18	401	Flächenreduzierung / Schließung von Einrichtungen / Aufgabe von Mietobjekten im Bereich der Verwaltungsgebäude	624.000	35.000	0	150.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die HSK Vorgabe für 2010 konnte nicht realisiert werden, die Umsetzung der Einzelmaßnahmen erfolgt zeitversetzt aber planmäßig bis 2014
13.19	403	Einsparungen im Ressort Finanzen	200.000	54.000	54.000	166.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt.
		Zwischenergebnis	31.613.000	11.414.000	15.673.000	17.174.000	

Maßnahmen, die erst zu einem späterem Zeitpunkt greifen							
Lfd. Nr. im HSK	R/SB		Zu erzielende Ergebnisverbesserung spätestens zum 31.12.2014	HSK Vorgabe 2010	Ergebnis 2010	HSK Vorgabe 2011	Sachstand
1.2.3	404	Parken für städtische Mitarbeiter	30.000			30.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
2.2.2	GMW	Einsparung aus energetischer Erneuerung	500.000			250.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
3.2.1	403	Überprüfung und Bereinigung des städtischen Beteiligungsportfolios	35.000			35.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
3.2.4	403	Verkauf von RWE-Aktien	200.000			200.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
3.2.6	VHS	Bergische VHS - Zuschussreduzierung	400.000			100.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
4.1	403	Mehreinnahmen Gewerbesteuer	3.000.000			1.000.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
4.2	403	Erhöhung Hundesteuer	380.000			380.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
4.3	403	Erhöhung Vergnügungssteuer	720.000			720.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
5.3 u. 6.1	208	Kürzung/Streichung d. Zuschüsse im Jugendbereich; Neu: zusammen gefasst mit 6.1: Maßnahmen im Jugend- und Sozialbereich	959.000		350.000	659.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme war erst für 2011 geplant. Eine Ergebnisverbesserung in Höhe 350.000€ konnte schon in 2010 realisiert werden.
6.1 u. 5.3.	201	Kürzung/Streichung d. Zuschüsse im Sozialbereich - zusammen gefasst mit 5.3					
7.2	206	Umsetzung beschlossener Schulschließungen, weiterführende Schulen	682.000				Die Maßnahme ist in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2013
7.3	206	Schließung von weiteren Grundschulen und Hauptschulen bzw. Dependancen					Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2015
9.2.1	209	Schließung Freibad Mirke	325.000			175.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
9.2.2	209	Schließung Freibad Eckbusch	92.000			52.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011

**Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes 2010-2014
Zielerreichung 2010**

08.07.2011

Maßnahmen, die erst zu einem späterem Zeitpunkt greifen							
Lfd. Nr. im HSK	R/SB		Zu erzielende Ergebnisverbesserung spätestens zum 31.12.2014	HSK Vorgabe 2010	Ergebnis 2010	HSK Vorgabe 2011	Sachstand
9.2.3	209	Schließung Freibad Vohwinkel	72.000			50.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
9.3.1	209	Schließung Hallenbad Ronsdorf	560.000				Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2012
9.3.2	209	Schließung Hallenbad Vohwinkel	840.000				Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2012
9.4	209	Übertragung der Stadion-Unterhaltung	300.000				Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2012
11.4	305	Gesundheitsämter	200.000			200.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
11.5	mehrere	Weitere Bergische Projekte	1.000.000				Die Maßnahme ist in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2012
13.2	mehrere	Schaffung einer Leistungseinheit "Bürgerservice"	300.000			150.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
13.4	mehrere	Umsetzung von Standardreduzierungen bei Pflichtaufgaben	3.000.000			500.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
13.6	000.5	Auflösung Regional-Büro	50.000			25.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
13.12	106	Kündigung Mitgliedschaft im Zweckverband Neandertal	11.250			11.250	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
13.15	302	Stationäre Geschwindigkeitsüberwachung	1.000.000			500.000	Die HSK-Maßnahme wurde vom Rat am 12.07.10 verändert beschlossen. Im Gesamtergebnis wurde sie von 4,5 auf 3 Mio. € reduziert und zeitversetzt mit je 1 Mio € für die Jahre 2012, 2013 und 2014 veranschlagt. Das zur Umsetzung notwendige Konzept kann z.Z. nicht erstellt werden, da die Bezirksregierung die Maßnahme nicht für notwendig hält. Die Verwaltung prüft daher Kompensationsmöglichkeiten.
13.17	305	Einsparung des Zuschusses für das ASER-Institut	30.700			30.700	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
13.20	403	Zinsoptimierung durch Bündelung der liquiden Mittel	200.000			100.000	Die Maßnahme ist in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
13.21	404	Einsparungen im Personalressort	50.000		25.000	50.000	Die Maßnahme wurde im Haushalt 2010/2011 vollzogen und in der Finanzplanung 2012-2014 berücksichtigt. Die Umsetzung der Maßnahme war erst für 2011 geplant. Eine Ergebnisverbesserung in Höhe 25.000€ konnte schon in 2010 realisiert werden.
neu	403	Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B von 490 auf 510	2.400.000			2.400.000	Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
neu	403	Erhöhung des Hebesatzes der Gewerbesteuer von 440 auf 460	5.000.000			5.000.000	Die Umsetzung der Maßnahme greift erst ab 2011
		Zwischenergebnis	22.336.950		375.000	12.617.950	

Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes 2010-2014
Zielerreichung 2010

08.07.2011

	Zu erzielende Ergebnis- verbesserung spätestens zum 31.12.2014	HSK Vorgabe 2010	Ergebnis 2010	HSK Vorgabe 2011
Maßnahmen, die die zu erzielende strukturelle Ergebnisverbesserung bereits in 2010 dauerhaft erreicht haben.	5.059.500	5.089.500	4.869.500	5.059.500
Maßnahmen, die in 2010 begonnen wurden und sich weiterhin in der planmäßigen Umsetzung befinden	31.613.000	11.414.000	15.673.000	17.174.000
Maßnahmen, die erst zu einem späterem Zeitpunkt greifen	22.336.950	0	375.000	12.617.950
Gesamtsumme :	59.009.450	16.503.500	20.917.500	34.851.450

Maßnahmen, bei denen die politische Diskussion noch nicht abgeschlossen ist:

- a) Kürzung Zuschuss Wuppertaler Bühnen
- b) Reduzierung der Anzahl der Ratsmandate
- c) Reduzierung der Anzahl der Bezirksvertretungen
- e) Verkauf städtischer Grundstücke Kleine Höhe